

Streikbrecher an Uniklinik Aachen

Aachen. Für Verärgerung bei der Gewerkschaft sorgten Streikbrecher in der Uniklinik Aachen. Ehrenamtliche Mitarbeiter des Malteser-Hilfsdienstes seien am Montag angetreten, um die Folgen des anhaltenden Streiks zu lindern. Sie seien vom Aachener Diözesanleiter Karl Zilkens gerufen worden, der auch Arzt am Aachener Klinikum sei. Die Gewerkschaft verurteilte das als »unsolidarisch und verwerflich«. Die Leiterin des ver.di-Landesfachbereichs Gesundheit, Sylvia Bühler, erklärte, die Gewerkschaft werde »nicht zulassen, daß jeder nach Belieben in die Tarifauseinandersetzung eingreift«. Derartiges führt nur zu einer Verschärfung der Auseinandersetzung«. Ein Ende des Arbeitskampfes, bei dem es um die Übernahme des mit den kommunalen Krankenhäusern vereinbarten Tarifvertrags auch für die Unikliniken und die Verhinderung einer Arbeitszeitverlängerung geht, ist nach ver.di-Angaben noch nicht absehbar.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/63576.streikbrecher-an-uniklinik-aachen.html>